

Eschenried, 11.01.2021

Pressemitteilung

Apfelkönigin Sophie I. bleibt bis 2022 im Amt

Sophie I., amtierende Apfelkönigin im Dachauer Land, verlängert ihre Regentschaft. Die Vorstandschaft von Dachau AGIL e. V. hat beschlossen, dass erst im Herbst 2022 eine neue Hoheit das Amt übernehmen wird.

Sophie begrüßt diese Mitteilung außerordentlich und erklärt: "Ich bin begeistert, das Dachauer Land und den Apfel ein Jahr länger vertreten zu dürfen". Im Oktober 2019 fand Sophies Inthronisation statt. Die Amtszeit beläuft sich normalerweise auf zwei Jahre. Da seit fast einem Jahr kaum noch Termine stattfinden, wurde die Amtszeit nun auf drei Jahre verlängert.

Positiv fällt Sophie auf, wie sehr die Menschen im Landkreis aufeinander achten: "Der Zusammenhalt dieser Tage ist enorm." So wurde die Apfelkönigin zum Beispiel vom Imker Hubert Burgstaller in Unterweikertshofen zu einigen Terminen eingeladen. Sobald wieder möglich, nimmt Sophie gerne weitere Einladungen an und verleiht Veranstaltungen hoheitlichen Glanz. Anfragen und Autogrammwünsche können an info@tourismus-dachauer-land.de gerichtet werden.

Das Team von Naherholung und Tourismus wünscht Sophie I. ein gutes 2021 und weiterhin viel Freude bei ihrem Ehrenamt.



Bildnachweis: valentinfabian_photography

Über uns: „Naherholung und Tourismus im Dachauer Land“ ist ein Projekt des Regionalentwicklungsvereins Dachau AGIL e. V.. Das LEADER-geförderte Projekt NahTour wurde im März 2013 gestartet und von Anfang an mit großem Erfolg weiterentwickelt. Erfreulicherweise ist der Weg in die Nachhaltigkeit schon gesichert. Das Projekt Naherholung und Tourismus sorgt für die Vernetzung und Vermarktung des gesamten touristischen Angebotes im Landkreis Dachau. Außerdem gewährleistet NahTour die Qualität und den Service der touristischen Angebote. Das Büro des Projektes liegt im Herzen der Dachauer Altstadt, im Alten Zollhäuschen.

Pressekontakt: Dachau AGIL e. V.
Julia Gail
Münchner Straße 37
85232 Bergkirchen-Eschenried

Tel: +49(0)8131 / 999 8677
E-Mail: kontakt@dachau-agil.de



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).